



## Liebe Mitglieder und Freunde der PVETH

Habt ihr es bemerkt? Neu gestaltet Bruno Vogt das PVETHinfo. Ich danke ihm herzlich für sein Engagement.

Mein Dank gebührt auch Bruno Fritschi, der als Wanderleiter fungiert und zusätzlich die Rubriken 'Aktuell' und 'Veranstaltungen' unserer Homepage betreut.

Wegen schlechter Wetterprognose mussten wir die 'Lustdorf – Frauenfeld Wanderung' um eine Woche verschieben und deshalb erscheint auch der Bericht erst im nächsten PVETHinfo.

Diesem Versand liegt die Einladung zu unserer Chlausfeier bei. Die Aussichten sind gut, dass wir den Abschluss des Vereinsjahres 2021 gemeinsam feiern können. Bitte Anmeldefrist und Zertifikatspflicht beachten!

Und wie immer:

Betreffend Änderungen und Ergänzungen unserer Anlässe bitte regelmässig **unsere Homepage [pveth.ethz.ch](http://pveth.ethz.ch), Rubrik 'Aktuell'**, konsultieren.

**Hansruedi Missland**

15. Oktober 2021

**Wanderung Bolligen – Bantiger - Krauchthal**

**Organisation: Elisabeth Tobler  
Judith Inglin**

Der Wandertag begann wettermässig vielversprechend, aber mit einem Kaltstart. Die Fahrt Richtung Bern gestaltete sich richtig herbstlich: Nebelbänke, Reif, dampfende Flüsse, blauer Himmel, purer Sonnenschein.

Nach dem Startkaffee im Rest. «Grosse Schanze» (Bern-HB-Areal) machte sich die 16-köpfige Wandergruppe auf zur Weiterfahrt nach Bolligen, unserem Startort der Wanderung.



*Steinbruch Stockeren*

*Foto: Klaus Girgenrath*

Ab da führte der Weg stetig bergauf, vorbei am Steinbruch «Stockeren» mit den gigantischen Sandsteintürmen.



*Gruppe A*

*Foto Klaus: Girgenrath*

und weiter durch Wald-/Wiesenpartien und vielen Treppenstufen hinauf zum 1997 neu eingeweihten «Sendeturm Bantiger». Einige von uns liessen es sich nicht nehmen, weitere 154 Stufen zu erklimmen, um die Aussichtsplattform zu erreichen.



Sendeturm Bantiger

Foto: Judith Inglin

Leider wurde die Anstrengung nicht mit einer besseren Weitsicht belohnt, da die Berner-Alpen in der Ferne sich in Dunst hüllten. Aber auch schon die Aussicht aufs Mittelland war prächtig.

Nach dem Picknick führte der Weg auf abwechslungsreichen Waldpfaden hinab zur Klosteralp. Dann folgten ein paar Achtsamkeit erfordernde Abstiegsteilstücke bis zum «Fluehüsli» (in Felshöhlen eingebaute Häuser). Ab hier begleitete uns die freie Sicht zum rundum gesicherten «Hotel Thorberg» (JVA). Bevor uns der letzte flache Wegabschnitt nach Krauchthal führte, durften wir in «Maja's Partystube» in Lindenfeld einen feinen Zvieri geniessen - eigens für uns gebackenen Fruchtkuchen mit Niidle! Einen würdigen Abschluss unserer Reise boten uns die Berner-Alpen dann doch noch. Durch das Zugfenster und bei

klarer Fernsicht erlebten wir sie in ihrer vollen, weissen Schönheit. Der Winter scheint nicht mehr allzu fern zu sein.

Vielen Dank, liebe Elisabeth, für die schöne Tour.

Judith Inglin



Fluehüsli

Foto: Judith Inglin

## Gruppe B

Organisation: Karin Schram

Dank Verschiebedatum können wir einen sehr schönen Herbsttag in Bern verbringen.

Zum Startkaffe treffen wir uns mit der A Gruppe. Anschliessend nehmen wir zu fünft – unter der kundigen Führung von Beat – den Bus zum Botanischen Garten.

Die Jahreszeit ist nicht ganz optimal, aber die Anlage ist so schön, dass ein Besuch im nächsten Jahr unbedingt nachgeholt werden muss. Durch den Garten kommen wir auf die Uferpromenade der Aare. Gemütlich spazieren wir Richtung Bärenpark. Wir bewundern die Konstruktion der Lorrainebrücke. Gegen Mittag treffen wir im Alten Tramdepot ein, wo ein Tisch für uns reserviert ist. Wir geniessen das Essen mit Dessert und Kaffee. Anschliessend geht es weiter. Unter der kundigen Führung von Beat erreichen wir das Marzilibähnli. Noch ein Spaziergang entlang der Bundesterrasse und anschliessend zum Bahnhof. Es war ein sehr gelungener Tag.

Christine Sommer

## Mutationen 24.09. - 20.10.2021

Eintritte:

**Leibinger Maria**, Brunnenwiesenstr. 9, 8108 Dällikon

Austritte:

**Chappuis Esther**, Boulevard Henri-Plumhof 7, 1800 Vevey

Todesfälle

**Beckett Michael**, Wieslergasse 8, 8049 Zürich

## Impressum

Herausgeberin: PVETH

WEC F3.1, Weinbergstrasse 11, 8092 Zürich, www.pveth.ethz.ch

Redaktion: Bruno Vogt vogtb@retired.ethz.ch

Gestaltung und Satz: Bruno Vogt

Druck: Feldnerdruck Oetwil am See

Auflage: 110 Exemplare